



**21. GPJE-JAHRESTAGUNG**  
**POLITISCHE BILDUNG IN DER SUPERDIVERSEN GESELLSCHAFT**  
**10.–12. JUNI 2021 ONLINE VIA ZOOM**



## WILLKOMMEN

PROF. IN DR. MONIKA OBERLE, DER SPRECHERKREIS DER GPJE UND DAS GÖTTINGER TEAM HEISSEN SIE HERZLICH AUF DER 21. GPJE-JAHRESTAGUNG WILLKOMMEN! ALLE INFORMATIONEN ZUR TAGUNG UND ZUR ANMELDUNG FINDEN SIE AUCH AUF UNSERER TAGUNGSWEBSITE: [HTTP://GPJE21.UNI-GOETTINGEN.DE](http://gpje21.uni-goettingen.de)

Westliche Gesellschaften sind seit den 1960er Jahren durch langfristige Individualisierungs- und Diversifizierungsprozesse geprägt. Neben einer gesteigerten kulturellen und ethnischen Vielfalt zeigen sich diese Entwicklungen unter anderem in einer Abnahme traditioneller Milieus und sinkenden Mitgliedszahlen in Organisationen wie Parteien, Gewerkschaften und Kirchen, einer fragmentierten Parteienlandschaft und Medienöffentlichkeit, aber auch in Emanzipations- und Antidiskriminierungsdiskursen sowie Formen von Identitätspolitik.

Hinzu kommen wachsende Unterschiede zwischen städtischem und ländlichem Raum, ökonomischem Status und politischer Teilhabe. Im Zuge der Covid-19-Pandemie wurden neue Schlaglichter auf diese Entwicklungen geworfen. Auch im Bildungsbereich hat die Krise wie ein Brennglas soziale Ungleichheiten sichtbar gemacht und verstärkt.

Politische Bildung steht angesichts dieser Komplexitätssteigerung gesellschaftlicher Vielfalt vor vielschichtigen Herausforderungen. Fragen nach der Bindekraft und Integrationsfähigkeit demokratischer Gesellschaften, nach gemeinsamen demokratischen Werten und Selbstverständnissen erfordern veränderte Inhalte, Konzepte und Prinzipien in der politischen Bildungsarbeit. Politikdidaktische Konzeptionen und Diskurse sind

noch immer stark auf eine gymnasiale, scheinbar homogene Klientel ausgerichtet und berücksichtigen unterschiedliche Schulformen, Fragen der Inklusion und Binnendifferenzierung sowie die Heterogenität des „World-Classroom“ noch zu wenig.

Außerschulische wie schulische politische Bildung müssen sich deshalb fragen, wie Formate zielgruppenorientierter ausdifferenziert werden können. Hierbei sind, gerade unter den Vorzeichen der Corona-Krise, auch die besonderen Chancen und Probleme der Digitalisierung zu berücksichtigen.

Darüber hinaus bedarf es nicht zuletzt einer gezielteren empirischen fachdidaktischen Forschung, die sich mit den unterschiedlichen Herausforderungen politischer Bildung in der superdiversen Gesellschaft, ihren Paradigmen, Praxisformen und Akteuren auseinandersetzt.

Die Tagung wird vom Lehrstuhl Politikwissenschaft/Didaktik der Politik der Georg-August-Universität Göttingen als Online-Konferenz ausgerichtet und findet in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) statt.

Die **Anmeldung** erfolgt via Conftool: [www.conftool.org/gpje2021](http://www.conftool.org/gpje2021)



### Kontakt

Prof. Dr. Monika Oberle &  
Märthe-Maria Stamer

Georg-August-Universität Göttingen  
Politikwissenschaft/Didaktik der Politik  
Platz der Göttinger Sieben 3  
37073 Göttingen

E-Mail: [gpje@uni-goettingen.de](mailto:gpje@uni-goettingen.de)  
Homepage: <http://gpje21.uni-goettingen.de>

### #GPJE21

Titelbild: Aula Universität Göttingen  
© Universität Göttingen/Kimmel

Bild oben: Paulinerkirche Göttingen  
© Universität Göttingen/Schmidt

Flyergestaltung: [www.kolaygelsin.de](http://www.kolaygelsin.de)

AB 13:45 ÖFFNUNG DER VIRTUELLEN HAUPTSESSION IN ZOOM

**14:15– BEGRÜSSUNG**

**14:45** Prof. Dr. **Monika Oberle** Gastgeberin der Jahrestagung und Sprecherin der GPJE

**GRUSSWORTE**

Prof. Dr. **Anke Holler** Vizepräsidentin für Berufungen und Chancengleichheit (*Uni Göttingen*)

Prof. Dr. **Katharina Kunze** Dekanin der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (*Uni Göttingen*)

Prof. Dr. **Tine Stein** Stellvertretende Direktorin des Instituts für Politikwissenschaft (*Uni Göttingen*)

**14:45– KEYNOTE I: NEUE KONFLIKTLINIEN UND PARADOXE VERHÄLTNISSE IN DER OFFENEN GESELLSCHAFT**

**16:00** Prof. Dr. **Aladin El-Mafaalani** (*Uni Osnabrück*)

16:00 PAUSE

**PANEL 1**

**16:30– 17:05** Jun.-Prof. Dr. Karim Fereidooni, Nora Feline Pösl (*Uni Bochum*)  
**„Existierst Du nur oder partizipierst Du schon?“ Demokratie- und Partizipationseinstellungen von geflüchteten und nicht-geflüchteten Schüler\*innen an Berufskollegs im Ruhrgebiet**

**PANEL 2**

Dr. Julia Grün-Neuhof, Prof. Dr. Andreas Klee (*Uni Bremen*)  
**Klassismus in der politischen Bildung**

**PANEL 3**

Dr. Werner Friedrichs (*Uni Bamberg*)  
**Die Vielen ohne das Ganze. Von Relationalen Ontologien zu einem politikdidaktischen Konnektivitätsprinzip**

**PANEL 4**

Prof. Dr. Nina Kolleck, Dr. Martin Büdel, Lea Fobel (*Uni Leipzig*)  
**Herausforderungen kultureller Bildung in ländlichen Räumen**

**PANEL 5**

Prof. Dr. Sabine Manzel, Claudia Forkarth (*Uni Duisburg-Essen*)  
**Multilinguale Differenz ist (k)ein Risiko für Politisches Lernen: Eine Intervention zum sprachsensiblen Fachunterricht**

**17:10– 17:45** Vera Sperisen, Dr. des. Simon Affolter (*PH FHNW, Schweiz*)  
**Diversitätskritische Politische Bildung statt zugeschriebene Vielfalt**

Dr. Christoph Wolf (*Uni Hannover*)  
**Überlegungen zu antisemitismus-kritischen Weiterbildungen für (Politik-) Lehrkräfte in diversen Gesellschaften**

Dr. Stefan Müller (*Uni Gießen*)  
**Welche Theorie(n) benötigt die superdiverse Gesellschaft? Die Wiederentdeckung der Dialektik**

Marco Schott, Johanna Häring (*Deutsches Jugendinstitut*)  
**Superdiversität und Jugend im ländlichen Raum – Implikationen für die politische Bildung**

Prof. Dr. Georg Weißeno (*PH Karlsruhe*)  
**Lernt man durch Partizipation mehr im Politikunterricht?**

**17:50– 18:25** Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke, Dr. Raphaela Tkotzyk, Prof. Dr. Michael Steinbrecher, Prof. Dr. Thomas Goll, Lisa-Barbara Koenig, Dr. Eva-Maria Goll (*TU Dortmund*)  
**Digital unterm Radar: Medienkompetenz türkischer Mädchen als demokratische Ressource in der Frühen Bildung erkennen und fördern**

Kai E. Schubert (*Uni Gießen*)  
**Wie soll Bildung gegen Antisemitismus wirken? Eine Rekonstruktion didaktischer Annahmen des Bildungsmaterials #uploading\_holocaust**

Elia Scaramuzza (*Uni Mainz*)  
**Superdiverse Gesellschaft, superdiverse Geschlechter?! Zum reflexiven Umgang mit Geschlechterdiversität in der politischen Bildung**

Dr. Luisa Girus, Udo Dannemann (*Uni Potsdam*)  
**Urban oder ländlich als Differenzierungsmerkmal für die politische Bildung?**

Marcel Grieger, Johanna Leunig, Prof. Dr. Monika Oberle (*Uni Göttingen*)  
**Qualität von Politikunterricht aus Schülersicht – unterrichtsspezifische Einflussfaktoren auf subjektiven Lernerfolg**

18:25 PAUSE

**19:45– 21:00 PODIUMSDISKUSSION I: DIVERSITÄTSORIENTIERTE POLITISCHE BILDUNG**

Prof. Dr. **Sabine Achour** (*FU Berlin*)  
 Dr. **Yvonne Franke** (*Politikwissenschaftlerin*)  
 Dr. **Türkan Kanbicak** (*Jüdisches Museum Frankfurt*)  
 Prof. Dr. **Riem Spielhaus** (*Uni Göttingen*)

AB 08:30 ÖFFNUNG DER VIRTUELLEN HAUPTSESSION IN ZOOM

**09:00– KEYNOTE II: DIE POPULISTISCHE REVOLTE GEGEN POLITISCHE UNGLEICHHEIT**

**10:15** Prof. Dr. **Armin Schäfer** (*Uni Münster*)

10:15 PAUSE

**PANEL 1**

**10:30–** Prof. Dr. Kerstin Pohl, Dr. Lars Schreiber,  
**11:00** Dr. Veit Straßner (*Uni Mainz*)  
**Befragung von Politiklehrkräften  
 zum Politikunterricht während  
 des ersten Corona-Lockdowns**

**PANEL 2**

Jun.-Prof. Dr. Dorothee Gronostay  
 (*TU Dortmund*)  
**„Gleich und doch verschieden!“ –  
 zehn Realisierungen eines  
 Unterrichtseinstiegs mittels  
 Karikatur im Vergleich**

**PANEL 3**

Annegret Jansen (*Uni Oldenburg*)  
**Kontroversität um Nachhaltigkeit  
 außerschulisch erfahrbar machen –  
 Ergebnisse einer Interviewstudie  
 mit Jugendlichen zu angebahnten  
 Sinnbildungsprozessen**

**PANEL 4**

Prof. Dr. Thomas Goll, Dr. Eva-Maria  
 Goll, Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke,  
 Dr. Raphaela Tkotzyk, Prof. Dr. Michael  
 Steinbrecher, Lisa-Barbara Koenig  
 (*TU Dortmund*)  
**Frühe politische Bildung –  
 Möglichkeit, Notwendigkeit und  
 Herausforderung zugleich**

**PANEL 5**

Vertr.-Prof. Dr. Katrin Hahn-Laudenberg,  
 Prof. Dr. Hermann Josef Abs  
 (*Uni Wuppertal*)  
**Der Beitrag von politischer Bildung  
 und Schule zur supranationalen  
 politischen Unterstützung  
 bei Schüler\*innen in Europa**

**11:05–** Jun.-Prof. Dr. Inken Heldt  
**11:35** (*TU Kaiserslautern*)  
**Das Politische der digitalen  
 Transformation: Eine Exploration  
 der Vorstellungswelten  
 künftiger Politiklehrer\*innen**

Dr. May Jehle, Prof. Dr. Tim Engartner  
 (*Uni Frankfurt*)  
**Implizite Deutungsmuster von  
 Demokratie. Entscheidungsdynamiken  
 im Kontext von Planspielen**

Prof. Dr. Ingo Juchler (*Uni Potsdam*)  
 Prof. Dr. Monika Oberle (*Uni Göttingen*)  
**Zur Mensch-Tier-Beziehung  
 in der politischen Bildung**

Julian Wollmann (*Uni Kiel*)  
**„Und was mache ich dann damit?“ –  
 eine explorative Studie zu  
 diagnostischen Überzeugungen  
 von Lehrkräften in der politischen  
 und ökonomischen Bildung**

Pascal Alscher, Dr. Ulrich Ludewig,  
 Prof. Dr. Nele McElvany (*TU Dortmund*)  
**Entwicklung und Erprobung  
 eines Kompetenzmodells zu  
 Civic Literacy für Schülerinnen  
 und Schüler der Sekundarstufe I**

**11:40–** Jun.-Prof. Dr. Sören Torrau  
**12:10** (*Uni Erlangen-Nürnberg*)  
**Recherchieren als „Weg durch  
 die Unübersichtlichkeit“?!  
 Orientierungswissen von  
 Schüler\*innen in der  
 digitalen Transformation**

Janine Sobernheim (*Uni Basel, Schweiz*)  
**Politische Bildung in der Berufsschule.  
 Die Fähigkeit zu argumentieren  
 in Rollenspielen**

Prof. Dr. Tilman Grammes,  
 Subin Nijhawan (*Uni Hamburg*)  
**Global Citizenship Education –  
 kann Komplexitätssteigerung  
 in der Sekundarstufe I eine  
 didaktische Reduktion bewirken?**

Dr. Stefanie Kessler (*Uni Kiel*)  
**Überlegungen zur Professionalisierung  
 von Politiklehrer\*innen und  
 Politischen Bildner\*innen im  
 Umgang mit einer zunehmend  
 heterogenen Zielgruppe**

Dr. Hendrik Kasper Schröder  
 (*Uni Bremen*)  
**Emotionen und politisches Urteilen**

12:10 PAUSE

**13:30– KEYNOTE III: WER SPRICHT? DIVERSITÄT ZWISCHEN WUNSCH UND KONFLIKT**

**14:45** Prof. Dr. **Andrea Geier** (*Uni Trier*)

14:45 PAUSE

**15:00– POSTERPRÄSENTATION**

**16:15**

16:15 PAUSE

**16:30– MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

**18:30** Verleihung des Posterpreises

AB 08:30 ÖFFNUNG DER VIRTUELLEN HAUPTSESSION IN ZOOM

	PANEL 1	PANEL 2	PANEL 3	PANEL 4	PANEL 5
09:00– 09:30	Dr. Christian Fischer ( <i>Uni Erfurt</i> ) <b>„Adaptivität“ und „flexible Elaborierbarkeit“ – didaktische Kategorien für einen inklusiven Politikunterricht?! Theoretische Überlegungen mit Fallbezug zur Praxis</b>	Prof. Dr. Matthias Busch, Prof. Dr. Leif O. Mönter, Michell W. Dittgen ( <i>Uni Trier</i> ) <b>Politisch-gesellschaftliche Bildung an Integrierten Gesamtschulen – Ergebnisse einer Lehrerbefragung zu Unterrichtspraxis und Fachkultur im Integrationsfach Gesellschaftslehre</b>	Prof. Dr. Tonio Oeftering ( <i>Uni Oldenburg</i> ) <b>Politik-Lernen in der superdiversen Gesellschaft – der Zeitdiagnostische Ansatz politischer Bildung</b>	Dr. Christophe Straub ( <i>Uni Mainz</i> ) <b>Zur Konstituierung von Nationalität und Staatsangehörigkeit im politisch-historischen Fachunterricht in Frankreich</b>	Thi Huyen Trang Le, Prof. Dr. Nina Kolleck ( <i>Uni Leipzig</i> ) <b>Kulturelle Bildungsnetzwerke in ländlichen Räumen: Die Bedeutung des sozialen Vertrauens</b>
09:35– 10:05	Dr. Dorothee Meyer ( <i>Uni Hannover</i> ) <b>Differenzsensibilität als Grundlage inklusiver politischer Bildung</b>	Dr. Anders Stig Christensen ( <i>UCL University College, Denmark</i> ) <b>Quality in social studies in Nordic countries</b>	Dr. des. Steve Kenner ( <i>Uni Hannover</i> ) <b>(Selbst)Bildung in politischer Aktion</b>	Prof. Dr. Andrea Szukala, Katarina Marej ( <i>Uni Münster</i> ) <b>Verfassungspatriotismus und Zusammenhalt: Theoretische und empirische Perspektiven demokratischer Inklusion in hyperdiversen Gesellschaften</b>	Dr. des. Oliver Emde ( <i>Uni Hildesheim</i> ) <b>„Spazierend schreiten wir voran!“ – Stadtrundgänge als Lernarrangements zwischen Schule und sozialen Bewegungen</b>
	WORKSHOP 1	WORKSHOP 2	WORKSHOP 3	PANEL 4	PANEL 5
10:10– 11:15	Prof. Dr. Andreas Petrik, David Jahr ( <i>Uni Halle-Wittenberg</i> ) <b>Widersprüche und Chancen schulischer Inklusion in der politischen Bildung – eine dokumentarische und argumentationstheoretische Fallanalyse</b>	Lara Gildehaus, Bastian Vajen ( <i>Uni Paderborn</i> ) <b>Interdisziplinärer Politikunterricht am Beispiel von künstlicher Intelligenz und Klimawandel</b>	Dr. Mirko Niehoff, Prof. Dr. Kerstin Pohl ( <i>Uni Mainz</i> ) <b>Von der Frage nach Migrant*innenquoten in der Arbeitswelt zur Aushandlung grundsätzlicher Perspektiven auf Welt, Gesellschaft und Politik“ – professionelles Lehrer*innenhandeln im Umgang mit (der Abwehr von) Diversität, Komplexität und Ambiguität stärken</b>	Franziska Hedinger ( <i>PH FHNW, Schweiz</i> ) <b>Menschenrechte in der Politischen Bildung – zur Realisierung von politischer Fachlichkeit auf der Gegenstandsebene bei Bezügen zur Lebenswelt der Schüler*innen</b>	Johanna Leunig, Prof. Dr. Monika Oberle ( <i>Uni Göttingen</i> ), Thomas Waldvogel ( <i>LpB Baden-Württemberg</i> ) <b>Kommu...What? – Wirkungen der Erstwählerkampagne 2019 der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg</b>
10:45– 11:15				Jun.-Prof. Dr. Christiane Bertram ( <i>Uni Konstanz</i> ) <b>Transformationen in einer diversen Gesellschaft. Die „Generation 1975“ im Osten und Westen spricht über- und miteinander. Ein Forschungs- und Transferprojekt</b>	Sarah Göhmann  <b>Auseinandersetzung mit der (super-)diversen Zielgruppe: Zur Zusammenarbeit von non-formaler politischer Bildung und politikdidaktischer Forschung</b>
11:15	PAUSE				
11:30– 12:45	<b>PODIUMSDISKUSSION II: POLITISCHE BILDUNG FÜR WENIG ERREICHTE ZIELGRUPPEN</b> Prof. Dr. <b>Anja Besand</b> ( <i>TU Dresden</i> ) Dr. <b>Friedrun Erben</b> ( <i>Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V.</i> ) Prof. Dr. <b>Benedikt Sturzenhecker</b> ( <i>Uni Hamburg</i> ) Prof. Dr. <b>Bettina Zurstrassen</b> ( <i>Uni Bielefeld</i> )				
12:45– 13:00	<b>TAGUNGSRESUMEE UND VERABSCHIEDUNG</b>				